

# BERLIN TXL – DIE ZUKUNFT BEGINNT ASAP.

## KONTAKT

Tegel Projekt GmbH  
Lietzenburger Straße 107  
D-10707 Berlin

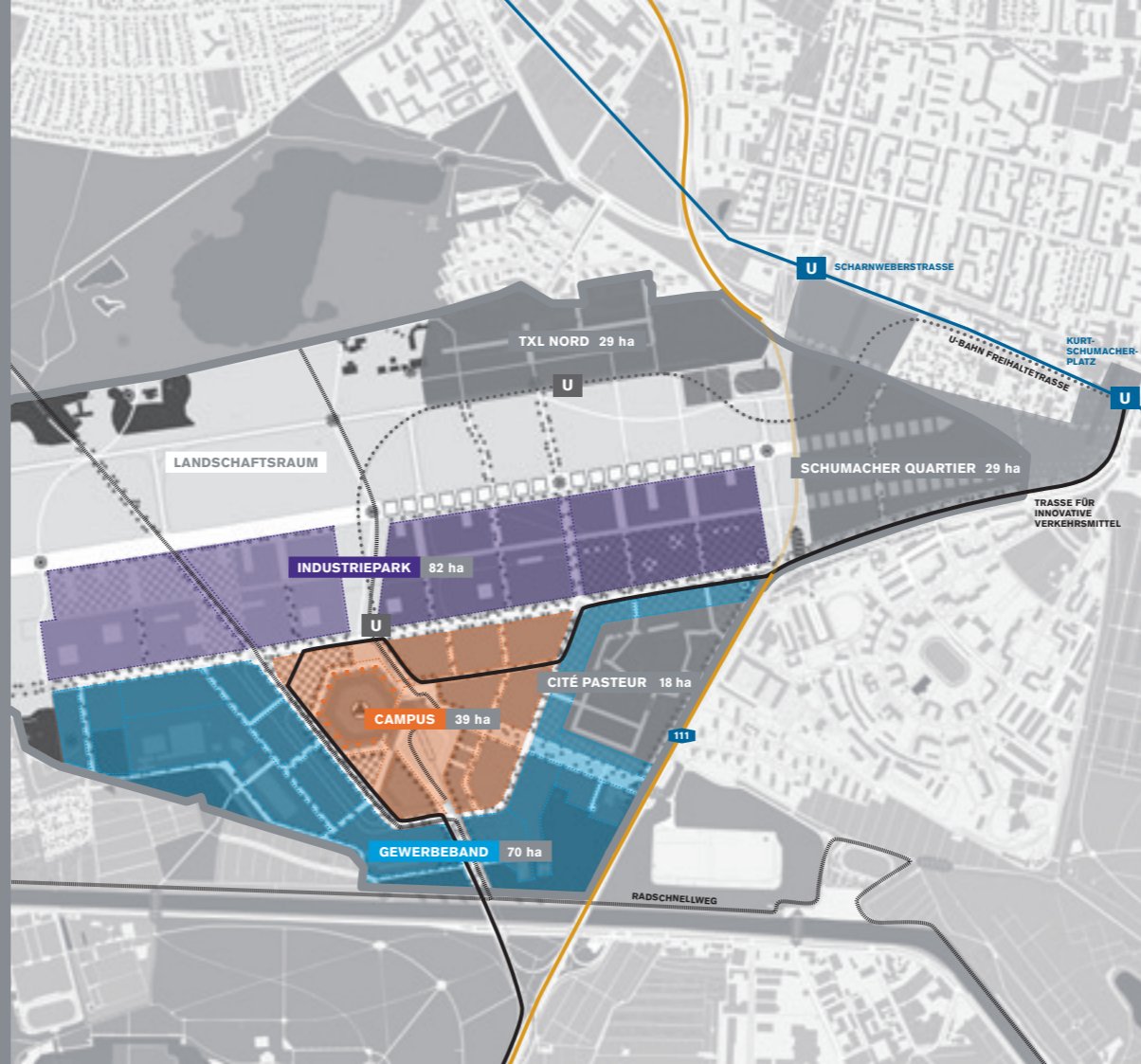
Tel. +49 30 577 04 700

info@berlintxl.de  
www.berlintxl.de



## BERLIN TXL – DER PLAN

- > 495 ha Gesamtfläche
- > 221 ha Baufläche
- > 10 ha Experimentierfelder
- > Bestandsgebäude  
150.000 m<sup>2</sup>
- > Grundstücke  
3.000 – 200.000 m<sup>2</sup>
- > Bis zu 2 Mio. m<sup>2</sup> BGF
- > 800 – 1.000 Unternehmen,  
Institute, Forschungs-  
einrichtungen
- > 5.000 Studierende
- > 17.500 Arbeitsplätze



## Die Zukunft von Berlin TXL.

# BERLIN TXL – HEUTE AIRPORT, MORGEN STANDORT.



## BERLIN TXL – DER STANDORT

- > International bekannte Adresse
- > Dichtes Netz aus Hochschulen, Gründern, Industrie und Instituten
- > Große zusammenhängende Industrieflächen
- > 150.000 m<sup>2</sup> Flächenpotenzial in markanten und einzigartigen Bestandsgebäuden
- > Direkter Autobahnanschluss
- > Innenstadtnähe
- > Internationaler Showcase für Urban Technologies

Der Flughafen Tegel wird geschlossen. Die Faszination bleibt. Hier entsteht Berlin TXL – The Urban Tech Republic: ein Forschungs- und Industriepark für die Stadt der Zukunft. Hier treffen Gründer, Studierende, Investoren, Industrielle und Wissenschaftler zusammen, um gemeinsam die Städte von morgen zu entwickeln.

In Berlin TXL werden urbane Technologien konzipiert, produziert und exportiert. Keine Stadt der Welt ist für dieses Vorhaben besser geeignet als die kreative Metropole Berlin. Und in dieser Stadt gibt es keinen besseren Ort dafür als den einen: Berlin TXL.

### ENTFERNUNGEN

- AUTOBAHN > 1 MIN.
- HAUPTBAHNHOF > 15 MIN.
- CITY / REGIERUNG > 15 MIN.
- FLUGHAFEN BER > 30 MIN.

Grafik: A. Schiebel



ENERGIE WASSER MOBILITÄT RECYCLING WERKSTOFFE IKT

### BESTANDSGEBÄUDE

- D > Basislager
- A/A2 > Hexagon
- B > Hauptgebäude
- N1/N1A > Großer Hangar
- N2/N2A > Kleiner Hangar
- V > Verwaltung
- E2 > Werkstätten
- H > Frachthalle
- E3 > Frachthalle
- W > Mietwagencenter
- U > Tankstelle
- K > Tower

# BERLIN TXL – URBANE TECHNOLOGIEN

Unser Planet wird zu einer Welt aus Städten: Schon jetzt ziehen jede Woche 1,5 Millionen Menschen in Städte. Und in den nächsten 40 Jahren werden wir mehr Stadt bauen als in den letzten 4.000 Jahren. 70 Prozent der Weltbevölkerung werden dann auf 3 Prozent der Erdoberfläche leben. Deshalb brauchen wir neue Lösungen für Mobilität, für Energie und für Ressourcen. Und wir brauchen neue Materialien und intelligente Systeme, die diese Lösungen möglich machen. Wir brauchen Urban Technologies. Technologien für die Städte von morgen.